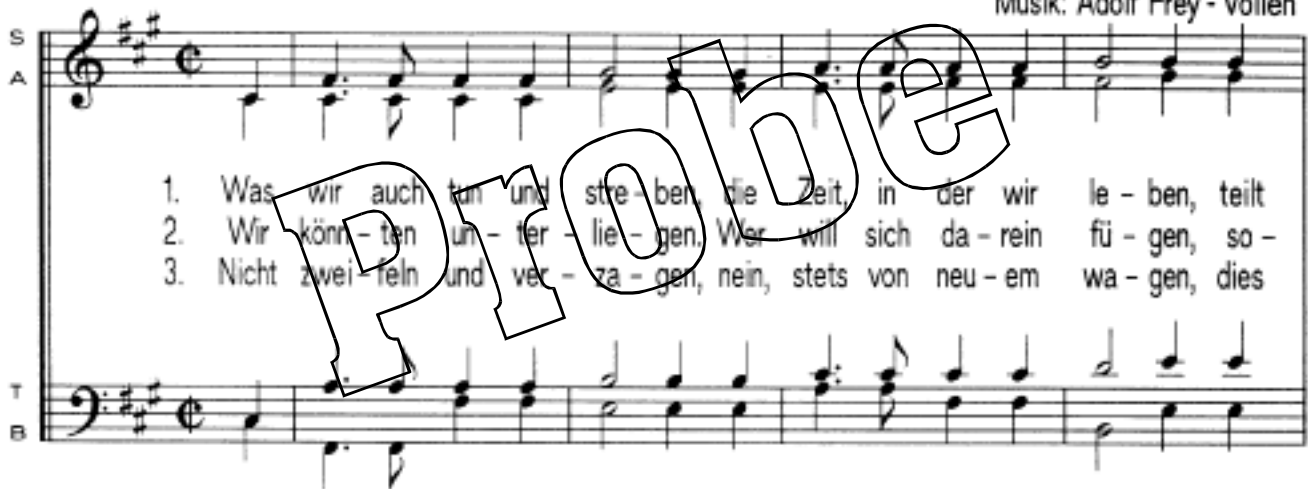


# Die Zeit, in der wir leben

Karl Wolfgang Barthel

Musik: Adolf Frey - Völlen

S  
A



1. Was wir auch tun und stre-ben, die Zeit, in der wir le-ben, teilt  
2. Wir könn-ten un-ter-lie-gen, Wer will sich da-rein fü-gen, so-  
3. Nicht zwei-feln und ver-za-gen, nein, stets von neu-em wa-gen, dies

T  
B



1. man-che Schlä-ge aus. Da soll-ten wir uns weh-ren, selbst  
2. lan-ge er noch lebt. Wir kön-nen neu be-gin-nen und  
3. soll der Vor-satz sein. Dem Gu-ten sich ver-schrei-ben, das



1. wenn wir um uns hö-ren nur Don-ner und Ge-braus.  
2. da-bei auch ge-win-nen das, was wir an-ge-strebt.  
3. Bö-se aus-zu-trei-ben, sei kei-ne Müh zu klein.

